

Aufruf zum March for Science !

am 22. April 2017 ist es soweit. An diesem Tag werden weltweit Menschen auf die Straße gehen, um dafür zu demonstrieren, dass wissenschaftliche Erkenntnisse als Grundlage des gesellschaftlichen Diskurses nicht verhandelbar sind. Diese Tatsachen können nicht geleugnet, relativiert oder sogenannten „alternative Fakten“ gegenüber als gleichwertig dargestellt werden. Denn dadurch wird die Basis eines konstruktiven Dialogs zum Erarbeiten von Lösungen der vielfältigen Probleme der heutigen Zeit, wie z.B. dem Klimawandel, entzogen. Diese Probleme dürfen unter keinen Umständen auf Kosten der Menschen, die in Ländern des sogenannten „globalen Südens“ leben ausgetragen werden, denn sie gehen uns alle etwas an.

Wir sind alle Menschen mit unterschiedlicher Herkunft, Religion, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, politischer Einstellung und Interessen. Aber Diversität ist unsere größte Stärke: Eine Vielzahl an Perspektiven und Ideen ist unabdingbar für den wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Fortschritt. Denn nur so werden bestehende Theorien und Strukturen hinterfragt und immer neu diskutiert. Dieser Diskurs darf jedoch nicht nur in der Wissenschaft geführt werden, sondern muss verstärkt in die Gesellschaft getragen werden. In allen Diskussionen muss aber immer klar zwischen wissenschaftlichen Erkenntnissen und persönlichen Meinungen getrennt werden, denn Wissenschaft ist keine Meinung!

Dabei darf aber nicht vergessen werden, dass auch das Wissenschaftssystem in Deutschland kritisiert werden muss. Schon in der Ausbildung von Wissenschaftler*innen hapert es an vielen Ecken und Enden. Der (Aus-)Bildungsweg ist geprägt von Leistungsdruck und einer starker Konkurrenzsituation, wodurch viele angehende Wissenschaftler*innen diesen Weg nicht bestreiten wollen oder können. Auch in der weiteren wissenschaftlichen Karriere arbeiten viele unter prekären Abhängigkeits- und Arbeitsbedingungen. Dies bedeutet auch, dass dieser Weg vor allem für Frauen* oft verschlossen bleibt.

Lasst uns am 22. April zusammen für eine freie Wissenschaft ohne Zensur, einen breiten gesellschaftlichen Diskurs basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und für ein gerechteres und offeneres Wissenschaftssystem auf die Straße gehen!

Was?: Science March

Wann?: 22.04. 15 Uhr

Wo?: Domplatz

Die Bewegung ist überparteilich und richtet sich an alle, nicht nur Wissenschaftler*innen. Wir freuen uns, wenn ihr am Samstag zahlreich erscheint!